

## **Der Vorstand im Geschäftsjahr 2021**

Pfarrer Jürg Kaufmann, Hegistrasse 33c, 8404 Winterthur - Präsident  
Dr. Elisabeth Müller-Forrer, Weinbergstrasse 100, 8953 Dietikon - Vizepräsidentin  
Mark Dangel, Waldmannstr. 8, 8001 Zürich - Quästor  
Dr. Daniel Egli, Feldeggstrasse 42, 8008 Zürich - Aktuar  
Irene Brunner, Rainstrasse 8, 8104 Weiningen  
Yolanda Oberhofer, Frohbergstrasse 16, 8200 Schaffhausen  
Ursula Schmidweber, Suracherstrasse 11, 8142 Uitikon-Waldegg

Revisionsstelle für die Jahresrechnung 2021:

Barbara Kobel Pfister, Hammerstrasse 60, 8008 Zürich  
Claudia Gabriel, Rebbergstrasse 16, 8953 Dietikon

Ehrenmitglieder:

Rolf D. Stucki, Wachtelstrasse 17, 8038 Zürich  
Reto Lehner, Wagnermatt 8, 5225 Bözberg



## **Gemeinnützige Gesellschaft der Bezirke Zürich und Dietikon**

### **Jahresbericht 2021**

#### **Unterstützung neuer und bewährter Projekte**

Ein Projekt, das wir neu unterstützen ist "**L-Plus**". Das Ziel ist, Jugendliche auf der Suche nach einer Lehrstelle und auch danach zu begleiten und die Lehrabbruchquote von 20% zu senken. Der Leiter, Stefan Haas, kennt die Angebote und Erwartungen beider Seiten gut, sowohl der Jugendlichen, wie auch der Arbeitgeber. Die kantonale Stellungsvermittlung schätzt L-Plus für deren grossen Praxisbezug und persönliche Betreuung. Viele Jugendliche stellten ihre Zukunft dank L-Plus auf eine beruflich stabile Grundlage. Nach unserer sorgfältigen Überprüfung unterstützen wir nun L-Plus über die nächsten fünf Jahre mit einem jährlichen Beitrag von Fr. 5'000.- .

Dem Verein "**Chance Wiedikon**" halfen wir den Verlust von Fr. 7'200.- auszugleichen. Der Verein fördert die Chancengleichheit von Kindern aus sozial benachteiligten Familien, wenn sie von der Volksschule an die Kantonsschule Wiedikon gehen möchten. Auch im späteren Verlauf der gymnasialen Schullaufbahn begleitet der Verein die Kinder.

Weiterhin bekamen auch bestehende Projekte von uns finanzielle Hilfe, wie zB. "Travail Plus" von der Heilsarmee für Menschen mit erschwertem Zugang zum Arbeitsmarkt in der Schweiz, wie auch das "mannebüro züri", die Pestalozzi-Stiftung und der Verein "Werchschiür" u.a.m. Zeitaufwendig waren mitunter Gesuche, die unseren Kriterien nicht entsprachen.

#### **Website**

Unser Aktuar hat mit Hilfe der xirrus GmbH unsere veraltete Website erneuern lassen. Nun ist sie nach unserer Beurteilung mit einem moderaten Aufwand informativ und ansprechend geraten.

*Wenn der Wind der Veränderung weht, bauen die einen Mauern und die anderen Windmühlen, besagt ein altes Sprichwort aus China. Den Wind der Veränderung haben wir stark zu spüren bekommen.*

Winterthur, im April 2022

Jürg Kaufmann, Präsident

## Auszug aus der Rechnung 2021

<b>Einnahmen- und Ausgabenrechnung 2021</b>		
<u>Einnahmen</u>		
Mitgliederbeiträge und Spenden		CHF 900.00
Vermögenserfolg		
Zinsen, Dividenden	CHF 26 530.50	
Wertschriftenerfolg	<u>CHF -762.70</u>	
Total Vermögenserfolg	<u>CHF 25 767.80</u>	<u>CHF 25 767.80</u>
<b>Total Einnahmen</b>		<b>CHF 26 667.80</b>
<u>Ausgaben</u>		
Stipendien / Projekte / Beiträge	CHF 19 200.00	
Bank- und Postspesen	CHF 3 313.80	
Allg. Unkosten	CHF 15 017.10	
<b>Total Ausgaben</b>	CHF 37 530.90	<b><u>CHF 37 530.90</u></b>
<b>Einnahmenüberschuss 2021</b>		<b><u>CHF -10 863.10</u></b>
<b>Bilanz per 31. Dezember 2021</b>	<u>Aktiven</u>	<u>Passiven</u>
PC-Konto 80-3044-8	CHF 32 453.72	
Lienhard & Partner	CHF 303 531.13	
Wertschriften	CHF 824 276.00	
Debitor VST / TA	CHF 6 714.00	
Eigenkapital		CHF 1 195 838.02
Einnahmenüberschuss 2021		<u>CHF -10 863.17</u>
<b>Bilanzsumme</b>	<b><u>CHF 1 184 974.85</u></b>	<b><u>CHF 1 184 974.85</u></b>

## **Kommentar zur Jahresrechnung**

Der Anfang des Jahres war geprägt von Unsicherheit aufgrund der anhaltenden Pandemie. Gegen Ende des Jahres schien die Pandemie dann endlich überwunden zu sein, und damit einhergehend setzte auch die wirtschaftliche Erholung ein.

Obwohl einzelne Titel eine hohe Volatilität aufwiesen, konnte aufgrund eines diversifizierten Portfolios und hoher Liquiditätshaltung das Gesellschaftskapital weitgehend erhalten werden. Trotz dieser bewährten Strategie wurde ein Wertverlust von 763 Fr. erzielt. Anzumerken ist hier, dass diese Vermögenseinbusse einen unrealisierten Verlust darstellt. Hingegen kommt noch ein realisierter Ertrag von 26'530 Fr. hinzu, welcher sich vorwiegend aus Dividenden zusammensetzt und gegenüber dem Vorjahr angestiegen ist. Zusammengefasst ergibt dies einen Vermögenserfolg von 25'767 Fr. Ergänzt um die Mitgliederbeiträge ergibt dies Gesamteinnahmen von 26'667 Fr.

Die Gesamtausgaben des letzten Jahres belaufen sich auf 37'531 Fr., was einer Steigerung von 7'983 Fr. entspricht. Der grösste Posten innerhalb der Ausgaben sind, wie auch im Jahr zuvor, die Zahlungen an Stipendien und Projekte.

Die Einnahmen von 26'667 Fr. vermindert um die Ausgaben von 37'531 Fr. ergeben einen Verlust von 10'863 Fr. Das Vermögen der Gemeinnützigen Gesellschaft hat sich auf Grund des Ausgabenüberschusses auf 1'184'975 Fr. vermindert. Da die Gesellschaft schuldenlos ist, entspricht die Bilanzsumme dem Vermögen.

Das Vermögen kann unterteilt werden in einen Cashanteil von je 32'453 Fr. bei der Postfinance und einem Total von 303'531 Fr. bei der Privatbank Lienhardt & Partner. Der Wertschriftenanteil ist bei derselben Bank angelegt und beträgt 842'276 Fr.

Die Rechnung 2021 wurde von Frau Barbara Kobel am 19. Mai im Büro der DAM geprüft und für in Ordnung befunden. Siehe separater Prüfbericht.

Im Mai 2022

Mark Dangel  
Quästor